

# VIRTUELLE PAYMENT-LÖSUNGEN IM TRAVEL MANAGEMENT

Mit freundlicher Unterstützung von



Forum

Geschäftsreisen



# **Simplify your Business Trip**

# Entlastung der Reisenden durch Einführung einer Zentrale Bezahlösung und Nutzung virtueller Kreditkarten

*als Prozessvereinfachung bei der BARMER*



Sascha Kaufmann  
Head of Business Travel BARMER

BARMER Hauptverwaltung  
Lichtscheider Str. 89-95  
42285 Wuppertal

**BARMER**

# Woher kommen wir?

- ca. 19.000 Beschäftigte
- 80 dezentrale Buchhaltungen
- keine persönlichen Firmenkreditkarten
- kein elektronisches Spesenabrechnungsprogramm
- seit 1993 eigenes Implant Reisebüro für Bestellung von Reiseleistungen
- kein wirkungsvolles Reisekostencontrolling

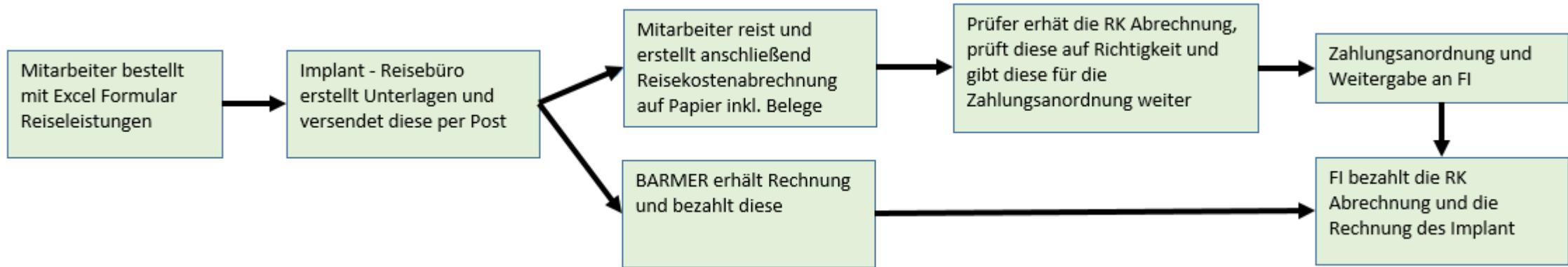


# Woher kommen wir?

- kein Benchmark zwischen einzelnen Niederlassungen
- ca. 100.000 Reisekostenabrechnungen pro Jahr
- keine Dokumentation der Reisekosten auf der Steuerkarte
- Rechnungen wurden unterschiedlich bezahlt (Überweisung, Barzahlung durch Reisende, mit Kostenübernahme durch BARMER gezahlt usw.)
- Tagungsgeschäft unkoordiniert
- hohe Anzahl an Reisekostenvorschüssen
- hohe Anzahl von Debitoren im FI Bereich (ca. 3.200)



# Ausgangslage



Dauer des Gesamtprozess inkl. Postwege in Summe **bis zu 48 Stunden**, bis zur Gutschrift teilweise **bis zu 4 Wochen**

# Gründe für die Prozessänderung

- keine konsolidierten Daten, keine validierten Auswertungen, kein effizientes Reisekostencontrolling, Unmengen Rechnungen von Hotels/ Mietwagenverleihern/ sonstigen Dienstleistern
- BARMER wollte die Prozesse in der Reisekostenabrechnung, Verbuchung der Belege, Rechnungszahlung deutlich verschlanken
- unzufriedene Mitarbeiter
- papierloses Travelmanagement
- Abschaffung Vorschüsse
- Reorganisation des FI Bereiches, Zentralisierung der 80 dezentralen Buchhaltungen
- hohe Anzahl Kostenübernahmeerklärungen für Hotels
- Digitalisierung der Prozesse

# Weitere gute Gründe für eine Änderung des Prozesses

- Neuausrichtung der Buchhaltung auf eine zentrale Buchhaltung
- steigendes Reisevolumen aufgrund Neustrukturierung
- Dokumentation der Reisekosten auf der Steuerkarte als Standard
- Auswertung Total Cost of Trip
- weniger angemietete Immobilien und damit Notwendigkeit, bei Tagungen auf externe Möglichkeiten zurückzugreifen
- teilweise unverständliche Reiserichtlinie und Vorgaben
- strategisches Reisekostencontrolling einführen
- Maverick-Buying weitestgehend unterbinden
- Prozessvereinfachung Meeting und Tagungen



# Welche Schritte zur Zielerreichung ist die BARMER gegangen

- Entscheidung für SAP TM als Modul für Reisekostenabrechnung im Sommer 2012
- Abstimmung hausintern 01/2013 – 05/2013
- Projektphase Einführung SAP TM von 06/2013 bis 12/2014
- **Integration AirPlus als zentrale Bezahlösung im Gesamtprozess bei Bahn, Hotel, Mietwagen**
- IPN der Reisekostenabrechnung inkl. Bezahlösung zum 01.01.2015
- zum 01.10.2017 Einführung von Cytric als OBE
- Im Laufe 2018 Anbindung weiterer Supplier an das System

# Welche Entscheidungsträger haben wir im Unternehmen involviert, um die Bezahlösung über AirPlus als zentrales Element im Travelmanagement der BARMER zu integrieren?

- Datenschützer
- Personalrat
- Finanzbereich
- HR Bereich

Bisherige Prozessverantwortliche: Im Ringen um eine künftige beste Prozesslösung für die BARMER haben wir alle bisherigen Verantwortlichen an einen Tisch geholt, damit sie sich im neuen Prozess wiederfinden und deren wichtige Aspekte Berücksichtigung gefunden haben.

# Wie lassen sich zentrale Zahlungslösungen einsetzen, um die Adaption in einem Unternehmen zu steigern?

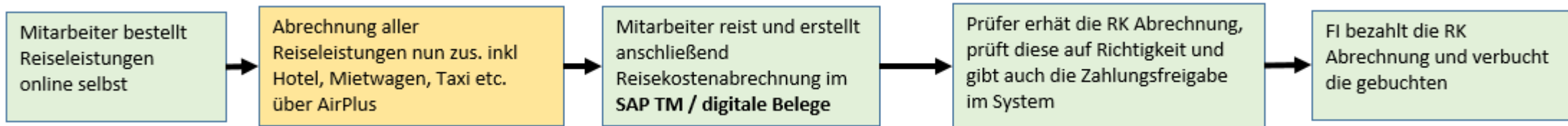
- Kosten werden zum größten Teil direkt von der BARMER getragen; Beschäftigte müssen nicht mehr in Vorkasse treten
- Beschäftigte genießen über die zentrale Bezahlung über VCC eine zusätzliche umfangreiche Versicherung (24/7 für Unfall, Tod, Reisegepäckversicherung usw.)
- keine Kostenübernahmeerklärungen durch Sekretariate, da diese im Buchungsprozess automatisiert an die Hotels gesendet werden inkl. Bestätigung der dienstlichen Notwendigkeit
- Reisekosten werden nach Erstellung und Freigabe der Abrechnung innerhalb von 24 Stunden auf dem Konto des Beschäftigten gutgeschrieben
- es muss im FI Bereich nur noch ein Debitor (Kreditkartengesellschaft) gepflegt werden

# Wo steht die BARMER jetzt?

- ca. 15.000 Beschäftigte
- 1 zentrale Buchhaltung
- Reisekostenabrechnung über SAP Travelmanagement
- Reisemittel werden online durch den Reisenden über Cytric gebucht, bzw. über eine App zur OBE
- sprachlich verständliche Reiserichtlinie und Vorgaben
- Reisekostencontrolling ist eingeführt
- ca. 90.000 Abrechnungen im Jahr 2017  
ca. 100.000 Abrechnungen im Jahr 2018
- ca. 27.500 Kreditkartenbelege über einen Debitor
- seit 04/2022 wieder ca. 90 % des Volumens als vor Corona



# Situation heute



Dauer des Gesamtprozess in Summe **max. 2 Stunden**, bis zur Gutschrift **max. 24 Stunden**

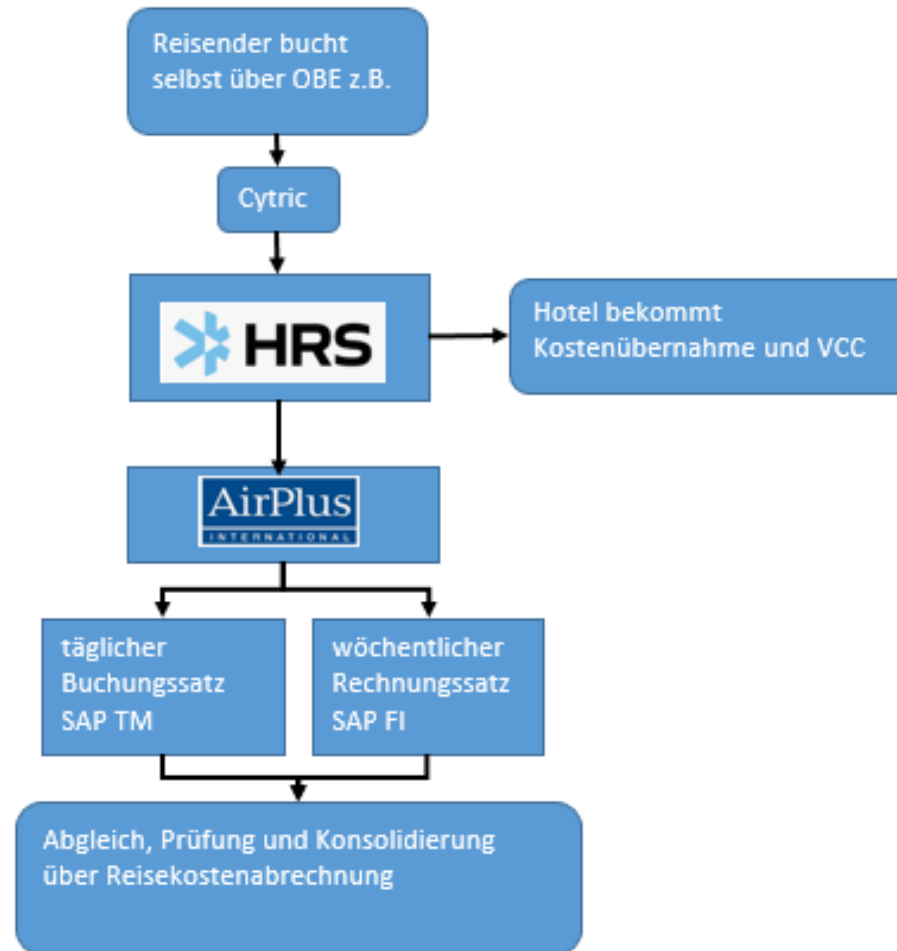
Flankierende Maßnahmen bei der Änderung des Prozesses:

- Wegfall der Dienstreisegenehmigung im Vorfeld der Reise
- Zulassung verschiedener Apps für die Reisebuchung, die am Bezahlprozess angeschlossen sind
- Präsenzs Schulungen Keyuser, Webinare für Reisende
- .....



# Unser Zahlprozess

## am Beispiel Hotelbuchung



# Der Kreditkartenpuffer

## Meine Reisen und Spesen (Kaufmann Sascha, 89710202)

Meine Spesenabrechnungen (49)

Ausstehende Spesenabrechnungen (2)

Kreditkartenimporte (5)

Sicht: \* [Standardsicht] ▼

	Spesenart	Betrag	Währung	Datum	Beschreibung	Belegnummer	Kreditkartenges.
	Bahn (durch Unternehmen bez.)	2,50-	EUR	20.02.2017		AN-U668LC	S034397654307 AirPlus
	Bahn (durch Unternehmen bez.)	3,05-	EUR	20.02.2017		AN-FV9OGN	S034397652721 AirPlus
	Bahn (durch Unternehmen bez.)	18,25	EUR	22.05.2017	Osnabrück+City Bremen+City	AN-FV9OGN	S034397652721 AirPlus
	Bahn (durch Unternehmen bez.)	45,35	EUR	23.05.2017	Oldenburg(Oldb)Wuppertal+City	AN-4RQ7AA	S034397653082 AirPlus
	Bahn (durch Unternehmen bez.)	5,70	EUR	23.05.2017	Bremen Hbf Oldenburg(Oldb)	AN-FPCGSU	S034397651284 AirPlus

# Die Verbuchung über SAP

Abrechnung/Reise: 150267

Personalnummer: 89710202

Nr.	Beleg	Art	Inhalt
		Beschreibung	ÖPNV Berlin
002	Öffentliche Verkehrsmittel	vom	07.03.2017
		bis	07.03.2017
		Beschreibung	ÖPNV Berlin
003	Öffentliche Verkehrsmittel	vom	08.03.2017
		bis	08.03.2017
		Beschreibung	ÖPNV Berlin
004	Hotel (durch Unternehmen bez.)	vom	06.03.2017
		bis	08.03.2017
		Anzahl	2
		Beschreibung	BERLIN ODE762804774R
		Ort	Berlin
		Begründung	Buchung eines BARMER Partnerhotels über HRS
		Kurzbez. der Kreditkartengesellschaft	AirPlus
		Dokumentnummer des Kred.kartenbelegs	ODE762804774R
		Beschreibung des Kreditkartenumsatzes	BERLIN ODE762804774R
		Kreditkartennummer	*****1957
		Umsatzschlüssel	HOTEL0000

Rechn.-Nr.	Pos.-Nr.	Art	Referenz - /Transaktionsnr.	Name des Reisenden	Verkaufsdatum	Brutto (AW)	Personal-ID	Internes Konto
715	0347564559-000-2	00076	HT	ODE762804774R	Kaufmann, Sascha	08.03.2017	80,00	89710202 9710090
716	0347564559-000-2	00077	HT	ODE762804774R	Kaufmann, Sascha	08.03.2017	80,00	89710202 9710090

Abgleich und Verbuchung durch Reisekostenabrechnung über SAP FI

215,00 EUR von 215,00 EUR verteilen sich auf:

Buchungskreis: 001 BARMER KV West  
 Kostenstelle: 100210 Abteilung 0210



# VCC-Kennzahl seit 2016

Art der Reiseleistung		Gesamt	Transaktionen VCC		Belege ohne VCC
Bahnfahrten	2016	20529	20491	( 99,81 %)	38
	2017	24348	24324	( 99,90 %)	24
	2018	18363	18360	( 99,98 %)	3
Flugscheine	2016	1959	1939	( 98,98 %)	20
	2017	2199	2183	( 99,27 %)	16
	2018	1384	1376	( 99,42 %)	8
Hotel	2016	5325	5154	( 96,79 %)	171
	2017	8241	6863	( 83,28 %)	1378
	2018	4399	4010	( 91,16 %)	389
Mietwagen	2016	182	179	( 98,35 %)	3
	2017	234	233	( 99,57 %)	1
	2018	240	240	( 100,00 %)	0
andere	2016				
	2017	53	53	( 100,00 %)	0
	2018	99	99	( 100,00 %)	0
Gesamt	2016	27995	27763	( 99,17 %)	232
	2017	35075	33656	( 95,95 %)	1419
	2018	24485	24085	( 98,37 %)	400

\* 2018 = Stand 31.07.2018

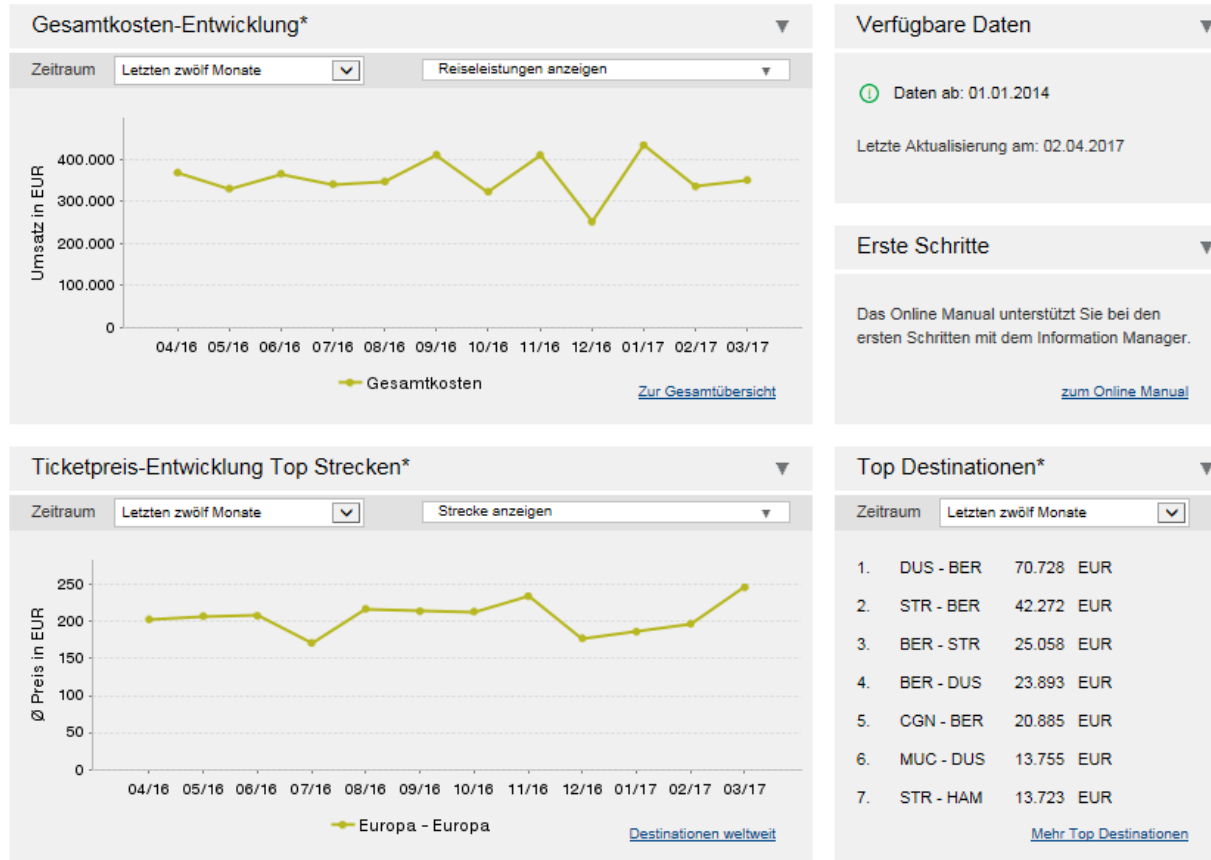
Direktbuchung  
über Hotelseite,  
die keine  
AirPlus  
Abrechnung  
integriert hat

# Können zentrale Zahlungslösungen helfen, Betrug zu verhindern? Ist Betrug seitens Reisender ein echtes Problem für die BARMER?

- Ja, Betrug kann fast gänzlich verhindert werden
- alle Zahlungen werden über SAP TM und SAP FI abgeglichen und verbucht
- Belegdatensatz wird in den Kreditkartenpuffer des Beschäftigten und der korrespondierende Rechnungsdatensatz auf ein Verrechnungskonto im SAP FI eingestellt
- Reisende müssen Belege innerhalb von 28 Tagen im System mit der Reisekostenabrechnung verbuchen
- erfolgt dies nicht, erfolgt eine 2-stufige Erinnerung (1. systemseitig, 2. persönliche Aufforderung)

# Auswertung und Benchmark

Startseite Gesamtkosten Flug Hotel Mietwagen Bahn Nebenkosten **MyReports** Karten & Verträge



\* Daten aller mit Ihrem Zugang verfügbaren Karten / Verträge: BARMER

Drucken

- tagesaktuelle Werte der über die zentrale Bezahlösung abgerechneten Reisemittel
- individuell anpassbare Reports für das Gesamtunternehmen
- Benchmark unserer Organisationseinheiten über SAP TM vollumfänglich möglich

# Weiterentwicklung

Paperless Travel: automatisiertes Einsammeln und Einspielen der Hotelrechnung als PDF zur Reisekostenabrechnung ab 2019

- Reisende sparen Zeit beim Check out
- Dienstleister erhält die Rechnungen und prüft auf Plausibilität und Policykonformität
- Ggf. erforderliche Korrekturen werden dort veranlasst
- Rechnungen werden in digitaler Form zur Verfügung gestellt und mit der Reisekostenrechnung verknüpft

Muster GmbH  
Musterstraße 14  
14567 Muster Stadt

## Muster Rechnung

Rechnungsdatum: 20.05.2012  
Rechnungsnummer: 778

Ankunft: 18.05.2012 Abreise: 19.05.2012 Zimmer: 1 Personen: 1

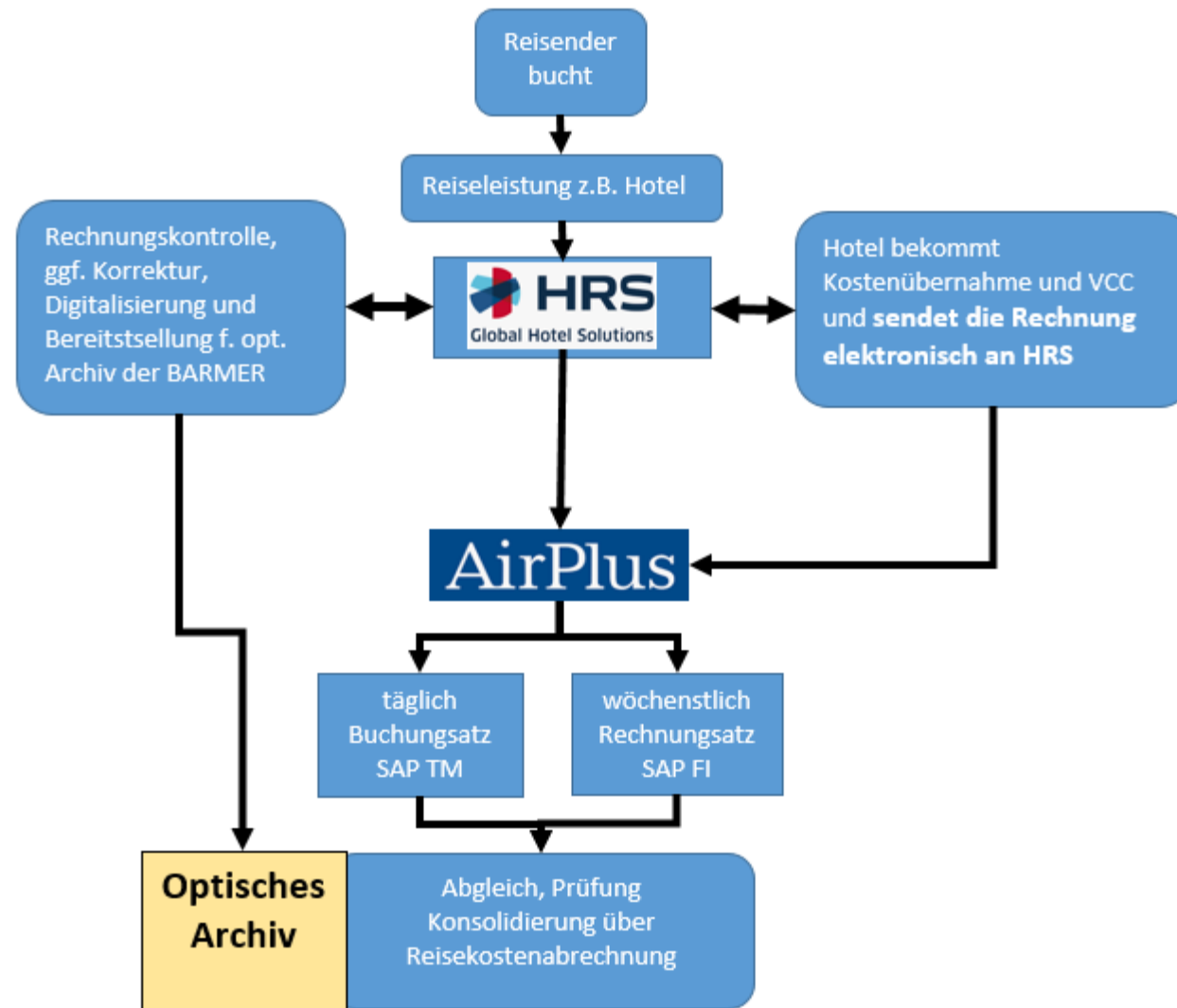
Datum	Menge	Leistung	Ust-Code	Einzelpreis	Gesamtpreis
18.05.2012	1	1 Einzelzimmer und Business-Paket Endpreis laut Angebot 150,00 / Nacht / Zimmer			
Aufteilung Endpreis wie folgt:					
		1 Übernachtung	7%	120,00	120,00 €
		1 Business-Paket (WLAN, Frühstück, Parken)	19%	30,00	30,00 €
Rechnungsbetrag inklusive Umsatzsteuer – Aufteilung siehe unten					115,00 €
Aufteilung der Netto- und Ust-Beträge			<b>Netto</b>	<b>Ust</b>	<b>Brutto</b>
		Beträge mit 0 % Ust	0,00 €	0,00 €	0,00 €
		Beträge mit 7 % Ust 120,00 €	111,60 €	8,40 €	120,00 €
		Beträge mit 19 % Ust 30,00 €	24,30 €	5,70 €	30,00 €
Summen			135,90 €	14,10 €	150,00 €

Beispielhotel

Internet: [www.beispielhotel.de](http://www.beispielhotel.de)

Tel: 030/67349876

# Weiterentwicklung



Muster GmbH  
Musterstraße 14  
14567 Muster Stadt

#### Muster Rechnung

Rechnungsdatum: 20.05.2012  
Rechnungsnummer: 778

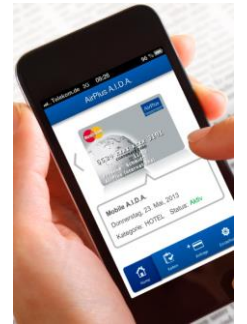
Ankunft: 18.05.2012 Abreise: 19.05.2012 Zimmer: 1 Personen: 1

Datum	Menge	Leistung	Ust-Code	Einzelpreis	Gesamtpreis
18.05.2012	1	1 Einzelzimmer und Business-Paket Endpreis laut Angebot 150,00 / Nacht / Zimmer			
Aufteilung Endpreis wie folgt:					
		1 Übernachtung	7%	120,00	120,00 €
		1 Business-Paket (WLAN, Frühstück, Parken)	19%	30,00	30,00 €
Rechnungsbetrag inklusive Umsatzsteuer – Aufteilung siehe unten					
					115,00 €
Aufteilung der Netto- und Ust-Beträge					
			Netto	Ust	Brutto
		Beträge mit 0 % Ust	0,00 €	0,00 €	0,00 €
		Beträge mit 7 % Ust 120,00 €	111,60 €	8,40 €	120,00 €
		Beträge mit 19 % Ust 30,00 €	24,30 €	5,70 €	30,00 €
Summen					
			135,90 €	14,10 €	150,00 €

Beispielhotel Internet: www.beispielhotel.de Tel: 030/67349876

# Was noch zu tun ist?

- Ausstattung Travelarranger mit AirPlus Virtuals Cards (ab Januar 2022)
- Ausstattung Vielreisender mit Mobile AirPlus Virtual Cards analog A.I.D.A (offen da es diese Lösung seitens AirPlus für den Company Account bisher nicht gibt)
- Automatisiertes Verfahren zur Sperrung ausgeschiedener Mitarbeiter (ab Januar 2022)
- Anbindung weiterer Supplier an die zentrale Bezahlösung



# Sind B2C-Zahlösungen (Paypal, Google Wallet, Apple Pay) Alternativen für die BARMER?

Aufgrund der bei uns geltenden hohen Datenschutzbestimmungen ist keine Bezahlösung denkbar, bei der Server in Ländern stehen, die nicht unter das Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) fallen.

The logo for PayPal, featuring the word "PayPal" in a blue, italicized sans-serif font with a trademark symbol.

## Welche Probleme stellen wir fest ?

- **falsche Zuordnung des Beleges durch Fehleingabe der Personalnummer**
  - *Unsere Lösung: Einführung einer OBE mit Abgleich der PNR aus dem SAP HCM und Single-Sign-On*
- **Individualhotels haben oft Schwierigkeiten bei der Akzeptanz, Personal oft unzureichend im Umgang mit VCC geschult**
  - *Unser Wunsch: Bessere Kommunikation der Supplier zum Umgang der VCC*



**Zeit für Ihre Fragen**



# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit



**Kontakt:**

Sascha Kaufmann

Mail: [sascha.kaufmann@barmer.de](mailto:sascha.kaufmann@barmer.de)

Tel.: 0800333004991126

**BARMER** Hauptverwaltung  
Lichtscheider Str. 89-95

42285 Wuppertal